



„THE WATCHMAKER OF WATCHMAKERS“
DAS MANIFEST DER EXZELLENZ VON JAEGER-LECOULTRE
EIN NEUER FILM MIT NICHOLAS HOULT UND ANYA TAYLOR-JOY

Diesen Herbst fügt Jaeger-LeCoultre einen neuen Film der Reihe hinzu, die den Fokus auf die Werte Geduld, Bescheidenheit, harte Arbeit und das Streben nach Exzellenz richtet – die Werte, die der Grande Maison in ihrer 190-jährigen Geschichte als Leitstern gedient haben. Innerhalb der Manufaktur im Vallée de Joux haben sich Generationen von Ingenieuren, Uhrmachern und Kunsthandwerkern ein außergewöhnliches Savoir-faire angeeignet, das 180 verschiedene Fertigkeiten umfasst – ein bemerkenswertes Spektrum, das nahezu unbegrenzte Möglichkeiten eröffnet.

Im Laufe von fast zwei Jahrhunderten hat die Manufaktur über 1.400 verschiedene Kaliber entwickelt, was in der Welt der Uhrmacherkunst eine außergewöhnliche Leistung darstellt. Und viele ihrer über 430 Patente haben ihre Spuren in der Geschichte der Uhrmacherkunst hinterlassen. Die Grande Maison hat einige der bedeutendsten Uhrwerke der Welt entworfen, hergestellt und montiert – nicht nur für die eigenen Zeitmesser, sondern auch für viele andere renommierte Namen der Uhrenindustrie. Aus diesem Grund ist Jaeger-LeCoultre als „Der Uhrmacher der Uhrmacher“ bekannt.

Eine Hommage an den hohen Anspruch

Wir bei Jaeger-LeCoultre sind davon überzeugt, dass man in der Uhrmacherkunst, wie in jedem anderen kreativen Bereich auch, nur mit Geduld und Hingabe zu meisterhaftem Können gelangen kann. Erfolg entsteht durch kleine Errungenschaften, bei denen Tag für Tag ein Talent in Fachwissen umgewandelt wird. Leidenschaft verwandelt sich in ein konkretes Ziel und Engagement. Inspirierende Momente werden durch jahrelanges Lernen beflügelt. Erfahrung entsteht durch zahllose kleine Ereignisse, die im Laufe der Zeit perfektioniert werden. Kompetenz ergibt sich Schritt für Schritt. Was für die Musik, Kunst, darstellende Kunst, Literatur und das Design gilt, gilt auch für die Uhrmacherkunst. Das ist das Jaeger-LeCoultre Manifest.

Im Herbst 2023 vereint Jaeger-LeCoultre die Talente der internationalen Markenbotschafter Nicholas Hoult und Anya Taylor-Joy für einen neuen Film, der sich mit der Quelle des Erfolgs beschäftigt – eine Hommage an die viele Arbeit, die keiner sieht, an die jahrelange Übung, die notwendig ist, um einen Handgriff, ein Uhrwerk, ein gesprochenes Wort vor der Kamera zu perfektionieren.



Der neue Kurzfilm zu der Kampagne wurde – wie schon das vorherige Video mit Lenny Kravitz und Anya Taylor-Joy – von dem französischen Künstler und Kreativdirektor Quentin Deronzier gedreht. Er setzt am Ende des letzten Films an, wobei die Reverso weiterhin als Eckpfeiler der visuellen Erzählung dient. Deronzier, der für seine traumhaften Kulissen gefeiert wird, bei denen Realität, Irrealität und Surrealität miteinander verschmelzen, entwarf auch das Setting und die stimmungsvolle Beleuchtung. Der minimalistische Hintergrund, der von einem riesigen, von hinten beleuchteten Würfel dominiert wird, lenkt die Aufmerksamkeit des Betrachters auf Nicholas Hoult und Anya Taylor-Joy, deren Geschichten miteinander verwoben werden. Die Erzählung verwandelt sich in eine starke Botschaft über die Arbeit, die keiner sieht und die ihre Kreativität so mühelos erscheinen lässt – eine natürliche Analogie zur Kunst und zum Handwerk der Uhrmacher.

Metaphern für Meisterhaftigkeit

In dem neuen Film trägt Nicholas Hoult die technisch raffinierte Reverso Tribute Chronograph aus Edelstahl, während Anya Taylor-Joy die raffinierte und feminine Reverso Duetto Small aus Rotgold gewählt hat. Ergänzt wird der Film von kraftvollen, schön beleuchteten Porträts der beiden Markenbotschafter, die vom kanadischen Fotografen Richard Phibbs geschossen wurden. Abgerundet werden die Porträts von Nahaufnahmen der Uhrwerke beider Uhren, die die kreative Leidenschaft und das technische Savoir-faire unterstreichen, die jeden Jaeger-LeCoultre Zeitmesser auszeichnen.

Die Reverso Tribute Chronograph bietet neben ihrem diskreten Art déco-Zifferblatt mit Sonnenschliff auf der Vorderseite ein skelettiertes und aufwendig verziertes Zifferblatt auf der Rückseite, wo die Chronographenzähler von einer zweiten Zeitanzeige ergänzt werden. Das Uhrwerk, das Kaliber 860, ist eine elegante und äußerst kreative Antwort auf die Herausforderung, runde Chronographenanzeigen in einem rechteckigen Gehäuse unterzubringen. Es verfügt über eine große Chronographen-Sekundenanzeige im oberen Teil des Zifferblatts, die durch eine retrograde 30-Minuten-Anzeige auf einem Bogen am unteren Ende des Zifferblatts vervollständigt wird.

Das Tag-Nacht-Design der Reverso Duetto Small zeigt die Uhrzeit auf zwei Zifferblättern in zwei verschiedenen Stilrichtungen an, die von einem Armband aus polierten Goldgliedern unterstrichen werden. Das Zifferblatt auf der Vorderseite in Silber mit Sonnenschliff besticht durch seine klassische Schlichtheit, während der aufregende schwarze Lack auf der Rückseite von diamantbesetzten Godrons betont wird.

Seit ihrer Entstehung 1931 hat sich die Reverso fortwährend weiterentwickelt. Die beiden Modelle in diesem neuen Film verweisen auf ihr grenzenloses Innovationspotenzial und das unermüdliche Streben der Manufaktur Jaeger-LeCoultre nach Hochwertigkeit in den Bereichen der technischen Entwicklung und des ästhetischen Designs.

DAS MANIFEST VON JAEGER-LECOULTRE

*Wir glauben, dass **Exzellenz** nie zufällig entsteht.*



Wir glauben, dass **kreativer Einfallsreichtum** zu einzigartiger Kunstfertigkeit führt.

Wir glauben, dass richtiges Handeln eine Frage der **Hingabe** ist.

Wir glauben, dass die perfekte Geste eine Belohnung für jahrelanges **Engagement** ist.

Wir glauben, dass es Zeit braucht, um **Exzellenz** zu erreichen.

Wo andere Erfolge sehen, sehen wir die Arbeit dahinter.

Jaeger-LeCoultre, Der Uhrmacher der Uhrmacher.

Über Jaeger-LeCoultre – The Watchmaker of Watchmakers™

Inspiziert von einem unverwechselbaren Streben nach Innovation und Kreativität und der atemberaubenden Aussicht in seiner Heimat im Vallée de Joux zeichnet sich Jaeger-LeCoultre seit 1833 durch die Beherrschung der Komplikationen und der Präzision seiner Mechanismen aus. Die Manufaktur, bekannt als „Watchmaker of Watchmakers™“, der Uhrmacher der Uhrmacher, hat ihren unermüdlichen Erfindergeist in der Entwicklung von über 1.400 verschiedenen Kalibern und mit 430 Patenten zum Ausdruck gebracht. Die Uhrmacher der Grande Maison machen sich 190 Jahre Expertise zunutze und konzipieren, fertigen, veredeln und verzieren die fortschrittlichsten und präzisesten Mechanismen, indem sie Leidenschaft mit jahrhundertealtem Savoir-faire kombinieren und eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft herstellen – zeitlos, aber immer im Gleichschritt mit der Zeit. In unserer Manufaktur sind 180 Handwerksdisziplinen unter einem Dach vereint, die feinste Uhren erschaffen, die technische Finesse mit ästhetischem Design und bemerkenswert dezenter Raffinesse kombinieren. Zeitlos und immer im Gleichschritt mit der Zeit.

Über Nicholas Hoult

Der britische Schauspieler Nicholas Hoult ist für seine Vielseitigkeit bekannt, die von X-Men-Blockbustern bis hin zu preisgekrönten Filmen und Serien wie *The Favourite* und *The Great* reicht. Die Genres Action, Drama und Komödie beherrscht er gleichermaßen souverän. Zu seinem Spektrum gehören auch historische Figuren wie J.R.R. Tolkien und Nikola Tesla in biografischen Dramen. Nicholas Hoult begann bereits als Kind mit der Schauspielkunst in lokalen Theaterproduktionen und gab im Alter von fünf Jahren sein Debüt auf der Leinwand. Sein Durchbruch gelang ihm mit 13 Jahren an der Seite von Hugh Grant in *About a Boy*. Den Übergang zu Erwachsenenrollen schaffte er 2009 in dem von Tom Ford inszenierten Drama *A Single Man*, für das er eine BAFTA Rising Star-Nominierung erhielt. Von 2011 bis 2016 erlangte er weltweite Anerkennung in den Mad Max- und X-Men-Franchises, während er auch in mehreren von der Kritik gelobten Independent-Filmen mitspielte. Im Jahr 2022 trat Nicholas Hoult neben seiner Freundin und Jaeger-LeCoultre Markenbotschafterin Anya Taylor-Joy in der Horrorkomödie *The Menu* auf. In diesem Jahr spielt er Hauptrollen in *The Order*, unter der Regie von Justin Kurzel, und *Juror #2*, unter der Regie von Clint Eastwood.

Über Anya Taylor-Joy

Anya Taylor-Joy wurde 1996 in Miami geboren, als ihre britisch-argentinischen Eltern die Stadt besuchten. Sie wuchs in Buenos Aires und London auf, und ihre Muttersprache ist Spanisch. Bis zum Alter von 15 Jahren erhielt sie eine Ballettausbildung, bevor sie sich der Schauspielerei zuwandte und 2015 für ihren Durchbruch in Robert Eggers' *The Witch* begeisterte Kritiken erhielt. Es folgten eine Reihe von Rollen, die von der Kritik gelobt wurden, darunter Edgar Wrights *Last Night in Soho* (in dem sie eine fesselnde Gesangsstimme offenbarte). 2020 hob Anya



Taylor-Joy mit dem Netflix-Hit *Das Damengambit* in die Stratosphäre ab. Ihre faszinierende Darstellung des Schach-Wunderkindes Beth Harmon brachte ihr einen Golden Globe, einen Screen Actors' Guild Award und einen Critics' Choice Award ein. Darauf folgte eine Hauptrolle in Robert Eggers' *The Northman*. Im Jahr 2022 war Anya Taylor-Joy in David O. Russells *Amsterdam* mit Christian Bale und Margot Robbie sowie in Mark Mylods Horrorkomödie *The Menu* mit Ralph Fiennes und Nicholas Hoult zu sehen. Für letztere Rolle erhielt sie eine Golden-Globe-Nominierung. Vor Kurzem hat Anya Taylor-Joy die Dreharbeiten für die Titelrolle in *Furiosa* abgeschlossen, dem Mad-Max-Prequel, das im Mai 2024 in die Kinos kommen soll.

jaeger-lecoultre.com